

VI. Rundbrief

Madfeld, im Juni 2011

www.1000-jahre-madfeld.de



Liebe Madfelderinnen, liebe Madfelder,

In den letzten Wochen sind wieder einige Aktivitäten gelaufen, die uns viel Freude gemacht haben. Die Beteiligung war wiederum hervorragend. Der Grenzbezug mit Einweihung des Madfelder Bürgerwaldes – ein herzlicher Dank noch einmal an Johannes Oberreuter – und das historische Vogelabwerfen mit dem Keulenkönig Nils Müller waren super. Nun geht es mit voller Kraft an unser Marktweekende am 17./18. September. Das bringt viel Organisationsarbeit mit sich. Wir möchten unser Dorf an diesem Wochenende von der allerbesten Seite zeigen und hoffen auf Euer Mitwirken und Eure Mithilfe. Man merkt im Dorf schon an einigen Stellen, dass viel gewerkelt, renoviert, verschönert und gestrichen wird. Einige Aktivitäten zur Vorbereitung auf unser Marktweekende laufen bereits auf Hochtouren (z.B. die historische Modenschau). Dafür suchen die Organisatoren historische Kleidung, die vielleicht noch in einigen Kleiderschränken, Truhen oder auf dem Balken vorhanden sind. Wer etwas für diese Attraktion verleihen kann, melde sich bitte beim Vorstand. Vielen Dank dafür! **Nicht allein das Alter der Kleidung ist maßgebend, sondern auch deren Wirkung im Rahmen einer solchen Vorführung.**

Die nächsten Aktivitäten im Jahre unseres Dorfjubiläums sind das Schützenfest von Freitag, 8. – Montag, 11. Juli. Die Margarethen-Prozession am 17. Juli wird nach alter Tradition durchgeführt. Ein zusätzlicher hochinteressanter Vortrag von Dr. R. Decker unter dem Titel „Die Auswanderer aus Madfeld in den Wilden Westen“ wird am Samstag, den 8. Oktober, in der Schützenhalle stattfinden.

Dr. Decker hat geforscht und spannende Geschichten zusammengetragen und fragt an, ob in Madfeld noch Briefe/Schriftverkehr oder Bilder vorhanden sind, die man ihm für Ergänzungen seines Vortrages zur Verfügung stellen kann.

Für unser Marktweekende suchen wir im Auftrag der KFD für unsere Cafeteria altes Geschirr, Besteck, Holzbrettchen etc. Wer etwas übrig hat, melde sich bitte beim Vorstand oder der KFD. Bitte nichts wegwerfen, evtl. können diese Dinge dann in dem geplanten Dorfmuseum einen Platz finden.

Das Backhaus geht seiner Vollendung entgegen und man kann nur sagen: Tolle Leistung und eine Bereicherung für unser Dorf. Wir suchen einen Namen für Bocktorte und für das Brot, das gebackt werden soll? Kann man das Madfelder Wappen auf den Brotlaib drücken? Übrigens, Ideen, Vorschläge und Mitarbeit im Rahmen „1000 Jahre Madfeld“ sind immer willkommen! Ja, wir sind sogar darauf angewiesen. An alles kann der Vorstand auch nicht denken und wir machen bestimmt auch nicht alles richtig. Konstruktive Kritik ist daher ausdrücklich erwünscht.

Die Zusammenkunft aller Marktbetreiber findet am Freitag, den 15. Juli, 19:30 Uhr in der Schützenhalle statt. Dort wird die Marktmeile vorgestellt. Es erfolgt keine separate Einladung! Auch alle Unentschlossenen sollten sich zu dem Termin in der Schützenhalle einfinden. Es ist noch genügend Platz auf der Marktmeile vorhanden!

Für unser Marktweekende suchen wir auch noch alte Gebrauchsgegenstände zur Deko und zur Verschönerung der Marktbuden oder als „Lückenfüller“: alte Handwagen, Zinkbadewannen u.s.w. Wer kann etwas dazu beitragen?

Haben Sie schon gesehen? Unsere tollen Werbetafeln an der B7!

Zum guten Schluss: In den letzten Wochen ist Madfeld in allen Zeitschriften überaus positiv vertreten gewesen und wir möchten, dass es so bleibt. Arbeiten wir also weiter an unserem positiven Image!